Auloy1,70p 13

IV.2.1

22.09.08

Für den Hauptausschuss am heutigen Abend – Stellenplan

Ergänzung für die Argumentation – Notwendigkeit der Nachbesetzung Stelle Stadtplanung

1.
Die große Anzahl an Projekten, d.h. konkrete bauleitplanerische Projekte (Bebauungspläne, Flächennutzungsplanänderungen, Grünordnungspläne, Landschaftsplanänderungen, sonstige Satzungen):

Es gab seit ca. 30 Jahren immer zwei Stadtplanerstellen, nunmehr nur noch Herrn Reuter und Frau Mellinger zu max. ca. 20%. Wir sind schon derzeit nicht in der Lage die anstehenden immer um die 15-20 Projekte in dieser Besetzung abzuwickeln.

Darunter sind fast alle materiell anspruchsvolle Planungen wie das Wohngebiet Reeshoop, Beimoor-Ost, Stormarnplatz-Westliche Innenstadt. Außerdem gibt es keine Planungen mehr, die nicht eine politische und/ oder öffentliche Brisanz haben: Hansdorfer Straße, Tiergarten, Kaiser-Wilhelm-Allee, Königstraße, Villengebiet, Erhaltungs- und Gestaltungssatzung etc. Hinzukommen vorhabenbezogene Bebauungspläne für ganz bestimmte Teilbereiche, bauleitplanerische Anpassungen für konkrete Bauvorhaben im Wohnungsbau oder in der Innenstadt, auf die flexibel und meist in einem sehr knappen Zeitraum zu reagieren ist.

- 2. Die in der Sitzungsvorlage 2008/146 beschriebenen Gründe.
- 3.
  Der große Anteil an öffentlichkeitswirksamer Arbeit und Arbeit in den politischen Gremien:

Der **zweimal! im Monat tagende Bau- und Planungsausschuss** ist schätzungsweise zu zwei Drittel mit Themen der Stadtplanung (über)gefüllt.

Allein **34 Sitzungsvorlagen** wurden seit Beginn 2007 bis heute von Herrn Reuter, Frau Mellinger und mir angefertigt, wobei in den meisten Fällen mehrfach beraten wird und immer neue Aufträge an die Verwaltung gestellt werden.

(In der Zuständigkeit von unserem Fachdienst liegt außerdem auch noch der Umweltausschuss!)

## Bauleitplanerische Projekte im FD IV.2 Stadtplanung, Bauaufsicht, Umwelt (Bebauungspläne, Flächennutzungsplanänderungen und sonstige Satzungen)

Bezeichnung	Bereich	Inhalt-Anlass
· ·		
B-Plan 70 A	Wulfsdorf	Gesamter Ortsteil und Wohnen mit Wildrosen
34. FNP	Wulfsdorf	Gesamter Ortsteil und Wohnen mit Wildrosen
67-2.Änderung	Am Kratt	Überarbeitung des Vorläuferbe- bauungsplanes
30. FNP	Am Kratt	Überarbeitung des Vorläuferbe-
82	Beimoor-Süd Westteil	bauungsplanes Gewerbegebiet
30. FNP	Beimoor Süd	
GOP		
LAPLA		
80 A	Westliche Innen- stadt	Peter-Rantzau-Haus und Stor- marnplatz
80 B	Westliche Innen- stadt	Bereich zw. Stormarnplatz und K- Groth-Straße
88	Beimoor Süd - Ostteil	Erweiterung des GE-Gebietes öst- lich Kronkamp
91	Zwischen Ah- rensfelder Weg und Manhage- ner Allee	Ausgelöst durch Bebauungs- wunsch Hansdorfer Straße
77	Zwischen Hage- ner Allee und Ahrensfelder Weg	Nachverdichtung und städtebau- liche Neuordnung
38 – 1.Änderung	Vogelherd, Fin- kenweg	Nachverdichtung zweite Baureihe
1-4.Änderung	M-Samusch- Straße	Fortsetzung und Abschluss wegen Parkhausplanung
5A-1.Änderung	Marstall, Gutshof	Fortsetzung dann, wenn Speicher
9	GE-West	neuer Nutzung zugeführt wird Aufstellungsbeschluss – Verhinde- rung von innenstadtrelevantem Einzelhandel
9	Königstraße- Lohe	Erhalt, Neuordnung, Entwicklung Hinterhöfe
	K-Wilhelm-Allee	Städtebauliche Neuordnung, Er- halt Villencharakter

FNP	Tiergarten	Konversion Gewerbe in Wohnflä- che
Erhaltungs- und Gestaltungssatzung	Villengebiet	Überabreitung der alten Satzung aus den 80er Jahren

Dies sind **nur die Projekte**, die in ein **formelles Verfahren nach dem BauGB** gelangt sind.

Zur ständigen Tätigkeit gehören unter anderem: Erarbeitung städtebaulicher Studien, Vorberatungen von Architekten, Bauherren, Eigentümern, Standort- überlegungen und –empfehl-ungen für ansiedlungswillige Unternehmen und Wohnungsbauvorhaben, nicht zuletzt das Realisierungskonzept Schlosspark, Aue, Innenstadt etc.

Außerdem kommen auf den Bereich Stadtplanung und Umweltplanung folgende Aufgaben in den nächsten Jahren hinzu:

Integriertes Stadtentwicklungskonzept, Neuaufstellung Flächennutzungsplan, daraus resultieren voraussichtlich: neuer <u>Rahmenplan Innenstadt</u>?, Überarbeitung der <u>Gestaltungssatzung Innenstadt</u>, <u>viele Bebauungspläne</u> zu den Themen Nachverdichtung und Umstrukturierung, Neuaufstellung <u>Generalverkehrsplan</u>, <u>Einzelhandelskonzept</u>, <u>Landschaftsplan</u> etc.